

- 2 Konzernstruktur, Bedeutende Aktionäre, Kapitalstruktur
- 3 Aktionärsstruktur, Kapitalveränderungen, Beschränkungen der Übertragbarkeit, Wandel- und Optionsrechte, Verwaltungsrat
- 5 Kompetenzregelung, Informations- und Kontrollinstrumente, Geschäftsleitung
- 6 Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen
- 7 Mitwirkungsrechte der Aktionäre, Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen
- 8 Revisionsstelle
- 9 Informationspolitik, Handelssperrzeiten
- 10 Mitglieder des Verwaltungsrats
- 13 Mitglieder der Geschäftsleitung
- 16 Weitere Kadermitarbeiter der Intershop-Gruppe

Konzernstruktur

Die Intershop Holding AG ist eine Immobiliengesellschaft, die sich auf den Kauf, die Entwicklung die Bewirtschaftung und den Verkauf von Immobilien in der Schweiz konzentriert. Die operative Konzernstruktur ergibt sich aus der folgenden Grafik:



Mit der operativen Verwaltung aller Gesellschaften der Gruppe ist die Intershop Management AG beauftragt. Sie beschäftigt mit 43 Mitarbeitenden die Mehrheit der 70 Angestellten inklusive der Gruppenleitung. Details zu den einzelnen Gruppengesellschaften sowie die Beteiligungsverhältnisse sind auf den Seiten 134 und 135 dargelegt. Mit Ausnahme der Intershop Holding AG ist keine Gruppengesellschaft kotiert.

Die Intershop Holding AG hat ihren Sitz in Zürich/Schweiz. Die Aktien des Unternehmens sind an der SIX Swiss Exchange (Valorennummer: 27377479; ISIN: CH0273774791) kotiert. Die Börsenkapitalisierung per 31. Dezember 2023 betrug CHF 1'169 Mio.

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen mit anderen Gesellschaften.

Bedeutende Aktionäre

Folgende Aktionäre waren per 31. Dezember 2023 im Aktienregister mit einer Beteiligung von mindestens 3% eingetragen oder haben eine entsprechende Offenlegung gemäss FinfraG gemeldet:

(in %)	31.12.2023
Patinex AG, Wilen (Martin und Rosmarie Ebner)	38.5
Hansjörg Graf, Wollerau und Grapal Holding AG	4.3
Relag Holding AG, Hergiswil	3.5
BlackRock Inc. New York, USA	≥3.0

Credit Suisse Funds AG, Zürich, hat mehrere Über- und Unterschreitungen des Grenzwerts von 3% gemeldet. Hansjörg Graf, Wollerau, hat mit der Grapal Holding AG eine weitere direkte Beteiligung gemeldet. Alle meldepflichtigen Transaktionen sind ersichtlich unter: <https://www.ser-ag.com/de/resources/notifications-market-participants/significant-shareholders.html>

Kapitalstruktur

Das Aktienkapital betrug per Ende 2023 CHF 19 Mio. und setzte sich aus 1'900'000 Namenaktien zu nom. CHF 10 zusammen, die voll dividendenberechtigt sind.

Es besteht weder genehmigtes noch bedingtes Kapital noch ein Kapitalband.

Aktionärsstruktur

Die Struktur der per 31. Dezember 2023 im Aktienregister eingetragenen Aktionäre präsentierte sich wie folgt:

Anzahl eingetragene Aktien	Anzahl Aktionäre	Anzahl Aktien	in %
1 bis 100	895	32'457	1.7
101 bis 1'000	268	89'762	4.7
1'001 bis 10'000	78	241'458	12.7
10'001 bis 100'000	15	410'555	21.6
über 100'000	1	732'020	38.5
Total eingetragen	1'257	1'506'252	79.3
Nicht eingetragen		393'748	20.7
Total Aktien		1'900'000	100.0

Region	Anzahl Aktionäre	Eingetragene Aktien	Stimmberechtigte Aktien	in %
Schweiz	1'191	1'468'928	1'412'039	99.8
Europa (ohne Schweiz)	57	30'074	2'182	0.2
Rest der Welt	9	7'250	1	0.0
Total eingetragen bzw. stimmberechtigt	1'257	1'506'252	1'414'222	100.0
Nicht eingetragen bzw. nicht stimmberechtigt		393'748	485'778	
Total Aktien		1'900'000	1'900'000	

Kapitalveränderungen der letzten drei Geschäftsjahre

In den letzten drei Geschäftsjahren haben keine Kapitalveränderungen stattgefunden.

Beschränkungen der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nicht beschränkt. Nominees werden ohne Stimmrechte ins Aktienregister eingetragen. Vereinbarungen mit Nominees bezüglich Eintragungsvoraussetzungen bestehen nicht.

Wandel- und Optionsrechte

Am Bilanzstichtag waren keine Wandelanleihen oder von der Intershop-Gruppe ausgegebene Optionsrechte ausstehend.

Verwaltungsrat

An der ordentlichen Generalversammlung vom 30. März 2023 wurden Ernst Schaufelberger, Kurt Ritz und Christoph Nater als Mitglieder des Verwaltungsrats und Ernst Schaufelberger als Präsident des Verwaltungsrats wiedergewählt.

Zugleich erfolgte die Wiederwahl aller Verwaltungsräte in den Vergütungsausschuss. An der im Anschluss an die Generalversammlung einberufenen konstituierenden Verwaltungsratssitzung wurde Ernst Schaufelberger zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses bestimmt.

Aufgrund der Grösse des Unternehmens und des Verwaltungsrats ist eine weitere Aufgabenteilung innerhalb des Verwaltungsrats nicht vorgesehen. Der Gesamtverwaltungsrat nimmt insbesondere die Aufgaben eines Nominationsausschusses wahr und übernimmt auch die Verantwortung im Bereich der Nachhaltigkeit.

Bei der Auswahl der Mitglieder des Verwaltungsrats stehen Erfahrung in Führungs- und Managementfunktionen sowie kotierten Unternehmen, Immobilienentwicklung und Immobilien Asset Management, Finanzen und Risikomanagement sowie Kenntnisse im Schweizer Immobilienmarkt und in Nachhaltigkeitsaspekten im Vordergrund.

Der Gesamtverwaltungsrat hielt im Berichtsjahr nebst der konstituierenden Sitzung vier ordentliche Sitzungen ab. Darüber hinaus wurden sechs ausserordentliche Sitzungen abgehalten und ein Zirkulationsbeschluss gefasst. Die ordentlichen Sitzungen dauerten in der Regel einen halben Tag, wobei die Vorbereitungssitzung für die Generalversammlung etwa zwei Stunden in Anspruch nahm. Alle Verwaltungsräte waren an allen Sitzungen vollständig anwesend. Zu Beginn der ordentlichen Sitzungen tagte der Verwaltungsrat in der Regel jeweils rund eine Stunde ohne Teilnahme der Geschäftsleitung, wobei der CEO zu einzelnen Traktanden hinzugezogen wurde. Die gesamte Geschäftsleitung war mit einer Ausnahme an allen ordentlichen Sitzungen vollständig anwesend. Drei ausserordentliche Sitzungen wurden unter Ausschluss der Gesamtgeschäftsleitung abgehalten, wobei an zwei dieser Sitzungen der neu bestellte CEO anwesend war. An den drei weiteren ausserordentlichen Sitzungen war mit einer Ausnahme die Gesamtgeschäftsleitung anwesend. Der Vergütungsausschuss hielt zwei Sitzungen im Rahmen der ordentlichen Verwaltungsratssitzungen ab.

Alle Entscheide des Verwaltungsrats werden gemeinsam von allen Mitgliedern getroffen, wobei Art. 20 der Statuten die Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder verlangt. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Präsident beziehungsweise der Vorsitzende, bei Wahlen das Los, wobei ein solcher Präsidialentscheid im Berichtsjahr nicht erforderlich war. Potenzielle Interessenskonflikte werden durch die Verwaltungsräte dem Gesamtverwaltungsrat kommuniziert. Im Falle eines Interessenkonflikts nimmt der betroffene Verwaltungsrat nicht an der Behandlung des Verhandlungsgegenstands und der Beschlussfassung teil. Im Berichtsjahr gab es keine Interessenskonflikte.

Die Zusammensetzung des Verwaltungsrats sowie Informationen zur Ausbildung, beruflichen Erfahrung und Kompetenzen sind den Seiten 30 bis 32 zu entnehmen. Alle drei Verwaltungsräte sind unabhängig. Interessenbindungen wie Mandate ausserhalb der Intershop Gruppe sowie weitere bedeutende Tätigkeiten sind ebenfalls aufgeführt.

Intershop bezieht von mehreren Kanzleien Beratungsleistungen in Rechtsangelegenheiten, unter anderem auch von MME Legal AG, bei der Christoph Nater Partner ist. Für das Geschäftsjahr 2023 wurden Honorare von CHF 138'500 in Rechnung gestellt.

Mitglieder des Verwaltungsrats dürfen gemäss Art. 23 der Statuten nicht mehr als vier weitere Mandate in börsenkotierten Gesellschaften und darüber hinaus nicht mehr als zwölf Mandate in sonstigen Rechtseinheiten, die zum Eintrag ins Handelsregister verpflichtet sind, wahrnehmen. Die Einhaltung dieser Verpflichtung ist von den Verwaltungsräten bestätigt worden.

Alle Verwaltungsräte werden jährlich einzeln für die Dauer eines Jahres neu gewählt. Es gibt keine Amtszeitbeschränkungen.

Kompetenzregelung

Mit Ausnahme der unten aufgeführten Aufgaben hat der Verwaltungsrat sämtliche Kompetenzen an die Geschäftsleitung delegiert:

- Alle nicht übertragbaren Aufgaben gemäss Artikel 716a Abs. 1 OR;
- Festlegung und Modifikation der Strategie und Anlagepolitik der Gesellschaft;
- Investitionsentscheide in neue Geschäftsfelder;
- Strategische Beteiligungen und Partnerschaftsvereinbarungen (Joint-Ventures);
- Verkäufe, Käufe, Investitionen und wiederkehrende Verpflichtungen über einem definierten Wert;
- Geldanlage- und Finanzpolitik (insbesondere Kapitalmarkttransaktionen);
- Grundsätze der Finanzierungen;
- Abnahme des Budgets;
- Genehmigung des PR-Konzepts;
- Personalentscheide und Kompensation auf Stufe Geschäftsleitung.

Informations- und Kontrollinstrumente

Der Verwaltungsrat erhält monatlich einen kommentierten Konzernabschluss. Im Rahmen dieses Reportings wird er auch über wichtige operative Veränderungen informiert. Mit dem Management-Information-System (MIS) steht ein Informationsmittel zur Verfügung, das die Entwicklung auf Stufe jeder einzelnen Immobilie aufzeigt und dem Verwaltungsrat halbjährlich zugestellt wird. Ausgewählte Liegenschaften, allfällige operative und finanzielle Risiken und wichtige Geschäftsvorfälle werden an jeder ordentlichen Verwaltungsratssitzung besprochen. Ebenso werden regelmässig der Fortgang der Entwicklungsprojekte und die Finanzierungs- und Liquiditätsplanung eingehend diskutiert. Der Verwaltungsrat erhält als wesentlicher Teil des integrierten Risikomanagements ein Risikoinventar, das die wichtigsten Risiken darstellt sowie deren mögliche Einflüsse und Eintretenswahrscheinlichkeiten quantifiziert und bewertet. Zu den 21 Risikofaktoren gehören auch Compliance-, Rechts-, IT- und Cyber-Risiken sowie klimabezogene Risiken. Der Verwaltungsrat diskutiert und beurteilt das Risikoinventar und beschliesst allfällige Massnahmen. Ferner erhält er eine Zusammenfassung der im Rahmen der Prüfung des internen Kontrollsystems (IKS) resultierenden Feststellungen. An allen diese Instrumente betreffenden Verwaltungsratssitzungen ist die Geschäftsleitung in der Regel vollständig anwesend.

Eine interne Revision existiert aufgrund der Grösse der Unternehmung nicht. Für allfällig notwendige Abklärungen oder Prüfungen werden deshalb Dritte oder die Revisionsstelle mandatiert, was im Berichtsjahr jedoch nicht erforderlich war.

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht aus vier Mitgliedern. Detaillierte Informationen über die Mitglieder der Geschäftsleitung einschliesslich Interessenbindungen wie Mandate ausserhalb der Intershop Gruppe sowie weitere bedeutende Tätigkeiten sind auf den Seiten 33 und 36 ersichtlich.

Der langjährige CEO Cyrill Schneuwly hat seine Tätigkeit für die Intershop Gruppe per Ende August 2023 beendet und war bis Ende Dezember 2023 freigestellt. Im Gegenzug wurde Simon Haus, der seine Tätigkeit bereits am 1. Juli 2023 aufgenommen hatte, Ende August 2023 zum neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung bestellt.

Die bisherigen Mitglieder der Geschäftsleitung, Christian Baldinger und Andreas Wirz, haben ihre Arbeitsverhältnisse per Ende März 2024 bzw. per Ende Mai 2024 gekündigt. Beide sind ab dem 1. Januar 2024 freigestellt. Als Nachfolger wurden Mireille Lehmann und Yannick Hart-

mann zu Mitgliedern der Geschäftsleitung bestellt. Mireille Lehmann zeichnet verantwortlich für den Bereich Bau und Entwicklung, Yannick Hartmann leitet den Bereich Immobilien. Der langjährige CFO Thomas Kaul wird seine Tätigkeit mit Abschluss der 61. Generalversammlung Ende März 2024 beenden. Als sein Nachfolger ist Florian Balschun vorgesehen, der seine Tätigkeit für die Intershop Gruppe am 1. Januar 2024 aufgenommen hat und per 1. April 2024 die CFO-Funktion übernehmen wird.

Es bestehen keine Verträge mit Dritten betreffend Geschäftsführungsaufgaben.

Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen gemäss Art. 31 der Statuten nicht mehr als zwei Mandate in börsenkotierten Gesellschaften und darüber hinaus nicht mehr als vier Mandate in sonstigen Rechtseinheiten, die zum Eintrag ins Handelsregister verpflichtet sind, wahrnehmen. Im Zuge der Statutenrevision, die der 61. ordentlichen Generalversammlung am 27. März 2024 zur Genehmigung vorgelegt wird, wird Art. 31 angepasst und Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen keine Mandate in börsenkotierten Gesellschaften mehr wahrnehmen.

Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Der Verwaltungsrat erhält ein fixes Honorar pro Amtsdauer. Die Barauszahlung erfolgt jeweils im Frühjahr. Allenfalls notwendige ausserordentliche Leistungen können separat vergütet werden, was für das Geschäftsjahr nicht der Fall war.

Die Entschädigung der Mitglieder der Geschäftsleitung setzt sich zusammen aus einem Basis-salär, einer erfolgsabhängigen Vergütung sowie einer leistungsabhängigen Vergütung. Das Basis-salär wurde im Berichtsjahr monatlich ausbezahlt, während die erfolgs- und die leistungsabhän-gigen Vergütungen nach dem Vorliegen des Abschlusses im darauf folgenden Frühjahr vergütet werden. Das Entschädigungsmodell wird im Detail im Vergütungsbericht auf den Seiten 38 bis 43 beschrieben. Sowohl die Entschädigungen des Verwaltungsrats als auch der Geschäftsleitung werden auf Vorschlag des Vergütungsausschusses vom Verwaltungsrat festgelegt und jährlich neu beurteilt (inklusive Aktienprogramm).

Das Verwaltungsratshonorar wird prospektiv von Generalversammlung zu Generalversammlung und die maximale Gesamtentschädigung der Geschäftsleitung für das folgende Geschäftsjahr der Generalversammlung zur Genehmigung unterbreitet. Die Entschädigung der einzelnen Mit-glieder des Verwaltungsrats blieb im Berichtsjahr unverändert. Die Entschädigung an die Mit-glieder der Geschäftsleitung ist im Vergleich zum Vorjahr trotz gewisser Doppelbesetzungen gesamthaft leicht gesunken.

Die bestehenden Vergütungssysteme für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung werden überarbeitet und sollen ab dem Geschäftsjahr 2025 Gültigkeit erlangen. Für die juristische Be-gleitung bei der Ausarbeitung der zugrundeliegenden Reglemente hat Intershop MME Legal AG, Zürich, hinzugezogen. Auf den Beizug eines externen Beraters wird in der Regel verzichtet

Es bestehen keine Darlehen an oder Bürgschaften respektive Sicherheitsleistungen zugunsten von aktuellen oder ehemaligen Organmitgliedern oder ihnen nahestehende Personen.

Weitere Angaben zu Vergütungen und Aktienbesitz des Verwaltungsrats und der Geschäftslei-tung sind im Vergütungsbericht (Seiten 41 und 42) offengelegt.

**Mitwirkungsrechte der
Aktionäre****Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung**

Jede Aktie, deren Eigentümer oder Nutzniesser im Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht eingetragen ist, hat eine Stimme. Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen. Die Vertretung an der Generalversammlung ist gemäss Art. 12 der Statuten mit schriftlicher Vollmacht möglich. Die Stimmrechtsvertretung durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, welche auch mittels elektronischer Weisungserteilung möglich ist, ist in Art. 13 der Statuten geregelt.

Statutarische Quoren

Es gibt keine vom Gesetz abweichende Regelung.

Einberufung der Generalversammlung

Es gibt keine vom Gesetz abweichende Regelung.

Traktandierung

Aktionäre, die Aktien im Nennwert von fünfundneunzigtausend Franken vertreten, können aufgrund Art. 699b Abs. 1 Ziff. 1 des Schweizerischen Obligationenrechts in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 der Statuten die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Der entsprechende Antrag muss innert einer von der Gesellschaft publizierten Frist vor der Generalversammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge des Aktionärs eingereicht werden. Die Absenkung der Grenzwerte für die Einberufungs-, Traktandierungs- und Antragsrechte der Aktionäre ist im Zuge der Statutenrevision aufgrund des neuen Aktienrechts vorgesehen. Die revidierten Statuten werden der 61. ordentlichen Generalversammlung am 27. März 2024 zur Genehmigung vorgelegt.

Eintragung im Aktienbuch

Der Verwaltungsrat kann gemäss Art. 6a der Statuten die Genehmigung der Eintragung als stimmberechtigter Aktionär oder stimmberechtigter Nutzniesser in folgenden Fällen verweigern:

- a) bei ausländischen Erwerbern, wenn die Eintragung die Gesellschaft daran hindern könnte, durch Bundesgesetze geforderte Nachweise über die Zusammensetzung des Kreises der Aktionäre zu erbringen;
- b) wenn der Erwerber trotz Verlangens der Gesellschaft nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat und halten wird.

Der Stichtag für die Eintragungen im Aktienbuch im Hinblick auf die Teilnahme an der Generalversammlung wird gemäss Art. 12 der Statuten vom Verwaltungsrat festgelegt. Dieser Stichtag wird den Aktionären spätestens mit der Einladung zur Generalversammlung bekannt gegeben.

**Kontrollwechsel
und Abwehrmassnahmen****Angebotspflicht**

Es besteht gemäss Art. 5 der Statuten keine Pflicht für Aktionäre, bei Erreichung des Schwellenwerts von 33 1/3 % der Stimmrechte ein Übernahmeangebot gemäss FinfraG zu unterbreiten (opting-out).

Kontrollwechselklauseln

Es bestehen weder Abgangsentschädigungen noch Verträge mit ungewöhnlich langer Laufzeit im Sinne von Art. 7.2 RLCG (Richtlinie Corporate Governance der SIX Swiss Exchange), die Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung vor unerwünschten Übernahmen schützen sollen. Im Rahmen des Kaderbeteiligungsprogramms von der Geschäftsleitung bezogene Aktien werden ungeachtet der vereinbarten Sperrfrist freigegeben, wenn die Intershop Holding AG übernommen würde (change of control).

Revisionsstelle

Revisionsstelle ist die PricewaterhouseCoopers AG. Ihre Vorgängerin wurde am 21. Juli 1992 als Revisionsstelle im Handelsregister eingetragen.

Leitender Revisor

Seit dem Geschäftsjahr 2022 zeichnet Philipp Gnädinger als leitender Revisor verantwortlich. Der leitende Revisor darf das Mandat gemäss Art. 730a OR während maximal sieben Jahren ausüben.

Honorare

Für die laufende Berichtsperiode wurden durch die Revisionsstelle Revisionshonorare für gesetzliche Prüfungen im Umfang von CHF 187'000 sowie für zusätzliche Prüfungsdienstleistungen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Nachhaltigkeitsbericht, von CHF 25'000 in Rechnung gestellt. Weitere Beratungsdienstleistungen wurden von der Revisionsstelle keine erbracht.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Im Zusammenhang mit der Prüfungsplanung 2023 hat die Revisionsstelle einen umfassenden Bericht zuhanden des Verwaltungsrats erstellt, worin insbesondere die wesentlichen Geschäftsrisiken und Prüffelder aus Sicht der Revisoren dargestellt wurden. Daneben finden sich darin nähere Erläuterungen zum Prüfungsumfang, den Anforderungen, Erwartungen und dem Honorar. Dieser Bericht wurde an einer Sitzung zwischen der Gesellschaft und der Revisionsstelle besprochen und dem Gesamtverwaltungsrat in der folgenden Verwaltungsratssitzung unterbreitet.

Intershop beurteilt jährlich die Zusammenarbeit mit der Revisionsstelle und deren Leistung und überwacht die Einhaltung der gesetzlichen Limite bezüglich der Mandatsleitung.

Der Gesamtverwaltungsrat trifft sich einmal jährlich anlässlich der Besprechung des Jahresabschlusses mit der Revisionsstelle und informiert sich über die Prüfungshandlungen und Erkenntnisse, die ihm in einem umfassenden Bericht bereits im Voraus zur Kenntnis gebracht worden sind. Dabei werden sich abzeichnende Veränderungen auf gesetzlicher oder regulatorischer Ebene sowie deren Einflüsse auf die Intershop-Gruppe eingehend erläutert. Bei Bedarf kann die Revisionsstelle zu weiteren Sitzungen hinzugezogen werden.

Informationspolitik

Die Gesellschaft informiert halbjährlich im Rahmen der finanziellen Berichterstattung über den Geschäftsgang. Die Konzernrechnung wird nach Swiss GAAP FER erstellt. Im Weiteren werden kursrelevante Tatsachen als Ad-hoc-Publikation und sonstige Informationen als Medienmitteilungen veröffentlicht und sind auf der Website (<https://www.intershop.ch/news>) einsehbar. Interessenten können sich für die elektronische Zustellung von Ad-hoc-Publikationen, Medienmitteilungen und Geschäftsberichten unter <https://intershop.ch/unternehmen/kontakt/kontakt/-adressen> registrieren. Weitere Informationen über die Gesellschaft und Immobilien sind unter www.intershop.ch abrufbar.

Kontaktperson für Investor Relations ist Florian Balschun, Intershop Holding AG, Giessereistrasse 18, CH-8031 Zürich, Telefon +41 44 544 10 00, info@intershop.ch

Handelssperrzeiten

Für den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und weitere Mitarbeitende, die über sensitive Informationen verfügen, bestehen vom Bilanzstichtag bis zur Veröffentlichung des Jahres- oder Halbjahresberichts sowie bei besonderen Transaktionen Handelssperrzeiten («Closed periods»).

Mitglieder des Verwaltungsrats Ernst Schaufelberger, 1954, Schweizer, Au (Wädenswil)

Ausbildung	– Notariatslehre und Vorlesungsbesuch an der rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich – Inhaber des Wahlfähigkeitszeugnisses als Notar
Beruflicher Hintergrund	– Notariat Zürich-Unterstrass, Notar-Stellvertreter, 1981–1984 – Treuhandgesellschaft, Mandatsleitung in Erb-, Sachen-, Gesellschafts- und Steuerrecht, 1985–1990 – Intrag AG, Diverse Funktionen innerhalb des Bereichs Immobilienfonds, 1990–1999 – Swiss Life Real Estate Partners AG, CEO, Kreation und Aufbau verschiedener fokussierter Immobiliengefässe und zugehöriger Managementorganisation, 2000–2003 – AXA Investment Managers Schweiz AG, Leiter Real Assets Schweiz sowie zeitweise gleiche Funktion in Deutschland und Osteuropa, Mitglied des Verwaltungsrats und stellvertretender Geschäftsführer und Mitglied verschiedener Boards ausländischer Gesellschaften und Managementorganisationen im Zusammenhang mit Investitionen der AXA Gruppe, 2005–2019
Heutige Tätigkeiten	– Präsident des Verwaltungsrats, Zürcher Freilager AG, Zürich – Präsident des Verwaltungsrats, Töpferdörfli AG, Zürich – Mitglied des Stiftungsrats, Stiftung Waldegg, Zürich
Verwaltungsrat Intershop	– Nicht-exekutives Mitglied seit 2018 – Präsident seit 2022 – Gewählt bis zur Generalversammlung 2024
Kompetenzen	– Erfahrung im Schweizer Immobilienmarkt – Immobilienentwicklung – Immobilien Asset Management – Nachhaltigkeit – Risikomanagement

Kurt Ritz, 1963, Schweizer, Fehrltorf

Ausbildung	– Lehre als Hochbauzeichner – Architekturstudium, Hochschule für Technik und Architektur, Luzern – Volks- und Betriebswirtschaftsstudium, Universität Bern – Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, SVIT
Beruflicher Hintergrund	– Architekturbüro Balzani, Brig, 1979–1983 – Suter + Suter, Generalplanung, Zürich, 1987–1989 – PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, 1995–2019 – Übernahme Leitung des Immobilienteams PwC Schweiz, 2002 – Aufnahme in PwC Partnership, 2004 – Real Estate Sector Leader für PwC Schweiz, 2006 – PICO (Geschäftsstellenleiter) Zürich, 2010 – Wahl zum Mitglied des Swiss Oversight Board der PwC Schweiz, 2013 – Leitung «Deals Team» und Mitglied der Geschäftsleitung «Advisory Services», 2013
Heutige Tätigkeiten	– Präsident des Verwaltungsrats, Imufin AG, Volketswil – Mitglied des Verwaltungsrats, Wardeck Invest AG, Basel – Mitglied des Verwaltungsrats, Seewarte Holding AG, Zug – Mitglied des Stiftungsrats, Sammelstiftung Vorsorge der Schweiz, Zürich – Beratermandat für den Anlageausschuss der BVK, Zürich
Verwaltungsrat Intershop	– Nicht-exekutives Mitglied seit 2019 – Gewählt bis zur Generalversammlung 2024
Kompetenzen	– Erfahrung im Schweizer Immobilienmarkt – M&A und Bewertung im Immobilienbereich – Technologie und Digitalisierung – Nachhaltigkeit – Unternehmensführung

Dr. Christoph Nater, 1980, Schweizer, Zollikon

Ausbildung	– Jurastudium (lic. iur.), Universität Zürich – Inhaber des Anwaltspatents des Kantons Zürich – Dissertation zum Thema «Die Willensbildung in der GmH», Universität Basel – Master of Law (LL.M.), Georgetown University Law Center, Washington, D.C., USA
Beruflicher Hintergrund	– Bezirksgericht Meilen, Auditor, 2005–2006 – Niederer Kraft & Frey, Rechtsanwälte, Zürich, 2009–2011
Heutige Tätigkeiten	– Rechtsanwalt bei MME Legal AG, Zürich, seit 2012 (Partner seit 2016) – Mitglied des Verwaltungsrats, Balanx AG, Zürich – Mitglied des Verwaltungsrats, Athlema AG, Cham – Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung Diakoniewerk Neumünster - Schweizerische Pflegerinnenschule, Zollikon – Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung Davos Festival, Davos – Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung Right to Play, Zürich – Mitglied des Stiftungsrats der AF Tierschutzstiftung, Baden
Verwaltungsrat Intershop	– Nicht-exekutives Mitglied seit 2022 – Gewählt bis zur Generalversammlung 2024
Kompetenzen	– Bau- und Immobilienrecht – Unternehmensführung – Kommunikation

Keiner der Verwaltungsräte hatte in den drei dem Geschäftsjahr vorangegangenen Jahren sowie im Geschäftsjahr 2023 eine operative Funktion in der Intershop-Gruppe oder stand mit der Gruppe in einer wesentlichen geschäftlichen Beziehung.

Mitglieder der Geschäftsleitung Simon Haus, 1978, Schweizer, Meilen

Ausbildung	– Dip. Ing. FH/BA – Master of Advanced Studies (MAS) in Real Estate Management – Diplomkurs (DAS) Wirtschaftsrecht für Manager (WRM-HSG)
Beruflicher Hintergrund	– Tätigkeit als Hochbauzeichner in verschiedenen Architektur- und Immobilienunternehmen, 1995–2000 – Hochbauzeichner, KPMB Architects, Toronto, CAN, 2001–2003 – Bau- und Projektleitung, Verit Immobilien AG, Zürich, 2003–2004 – AXA Investment Managers Schweiz AG, AXA Real Assets, Zürich, 2007–2023 - Projektleiter Development & Construction, 2007–2012 - Team Leiter im Asset Management, 2012–2018 - Leiter Asset Management, 2018–2023
Heutige Tätigkeiten	– Chief Executive Officer, seit August 2023 – Mitglied des Stiftungsrats, Serata Stiftung für das Alter, Thalwil

Yannick Hartmann, 1987, Schweizer, Ottenbach

Ausbildung	– Master of Advanced Studies (MAS) in Corporate Finance & Corporate Banking – Bachelor of Science ZFH in Wirtschaftsrecht
Beruflicher Hintergrund	– Partnerassistent Homburger AG, Zürich, 2011–2015 – Portfoliomanagement Intershop Management AG, Zürich 2015–2022 – Portfoliomanagement, Leiter Transaktionen und Asset-Management Westschweiz Intershop Management AG, Zürich 2023
Heutige Tätigkeiten	– Leiter Immobilien, seit Januar 2024 – Keine Tätigkeiten oder Interessensbindungen ausserhalb der Intershop-Gruppe

Thomas Kaul, 1970, Schweizer, Uster

Ausbildung	lic. oec., Betriebswirt
Beruflicher Hintergrund	– Corporate Finance Advisor, UBS AG, Zürich, 1996–2000 – Stv. CFO, Züblin Immobilien Holding AG, Zürich, 2001–2004 – Chief Financial Officer, Züblin Immobilien Holding AG, Zürich, 2005–2006 – Real Estate Private Equity Investment Manager, Sal. Oppenheim jr. & Cie. Corporate Finance (Schweiz) AG, Zürich, 2007–2010 – Chief Financial Officer, Gutta International AG, Zug, 2010–2012
Heutige Tätigkeiten	– Chief Financial Officer, 2012 bis März 2024 – Keine Tätigkeiten oder Interessensbindungen ausserhalb der Intershop-Gruppe

Mireille Lehmann, 1983, Schweizerin, Dällikon

Ausbildung	– Master of Science in Architektur – Master of Advanced Studies (MAS) in Real Estate Management – Certificate of Advanced Studies (CAS) in General Management
Beruflicher Hintergrund	– Architektin, stv. Projektleiterin, Teamleiterin Boltshauser Architekten AG, Zürich, 2012–2015 – Selbstständige Architektin, 2015–2016 – Projektleiterin Bauherrenvertretung und Gesamtleitung Ernst Basler & Partner AG, Zürich, 2016 – Projektleiterin Bau und Entwicklung Intershop Management AG, Zürich, 2016–2023
Heutige Tätigkeiten	– Leiterin Bau und Entwicklung, seit Januar 2024 – Keine Tätigkeiten oder Interessensbindungen ausserhalb der Intershop-Gruppe

**Ausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsleitung****Cyrril Schneuwly, 1963, Schweizer, Hittnau**

Ausbildung	Betriebsökonom FH, dipl. Wirtschaftsprüfer
Beruflicher Hintergrund	– Tätigkeit beim Schweizerischen Bankverein, Zürich, 1980–1987 – Wirtschaftsprüfung und -beratung, Zürich, 1990–1995 – Corporate Controller bei internationaler Dienstleistungs- und Handelsgruppe, Baar, 1995–1997 – Chief Financial Officer der Intershop-Gruppe, 1998–2008 – Mitglied des Investment Committee der Corestate Capital AG, Zug, 2013–2016 – Mitglied des Verwaltungsrats, mobilezone holding ag, Rotkreuz, 2009–2018
Heutige Tätigkeiten	– Chief Executive Officer, 2008 bis August 2023 – Mitglied des Investment Committee der AFIAA Anlagestiftung für Immobilienanlagen im Ausland, Zürich – Mitglied des Stiftungsrats der UZH Foundation, Zürich

Christian Baldinger, 1965, Schweizer, Freienbach SZ

Ausbildung	Architekt HTL, Wirtschaftsingenieur NDS FH
Beruflicher Hintergrund	– Selbstständiger Architekt, 1992–1993 – Architekt/Projektleiter, heutige TK Architekten AG, Zürich, 1995 – Leitender Architekt, Kamata AG, Baar, 1996–1997 – Leitender Architekt und Gesellschafter, Kamata GmbH, Zürich, 1997–1999 – Geschäftsführer, Baldinger Architekten GmbH, Zürich, 1999–2004
Heutige Tätigkeiten	– Leiter Entwicklung der Intershop-Gruppe, 2004–2007 – Leiter Bau und Entwicklung, 2008 bis Dezember 2023 – Keine Tätigkeiten oder Interessensbindungen ausserhalb der Intershop-Gruppe

Andreas Wirz, 1970, Schweizer, Zürich

Ausbildung	Dipl. Architekt ETH
Beruflicher Hintergrund	– Selbstständiger Architekt, 1994–1997 – Consultant, Wüest & Partner AG, Zürich, 1998–2006 – Investment Advisor, Rossberg Capital AG, Zug, 2006–2007 – Interimsmanagement für private Immobiliengesellschaft, 2008 – Mitglied des Verwaltungsrats der Corestate Capital AG, Zug, 2013–2016 – Mitglied des Aufsichtsrats der Corestate Capital Holding S.A., Luxemburg, 2015–2016
Heutige Tätigkeiten	– Leiter Portfolio-Management, 2008 bis Dezember 2023 – Keine Tätigkeiten oder Interessensbindungen ausserhalb der Intershop-Gruppe

**Weitere Kadermitarbeitende
der Intershop-Gruppe****Intershop Management AG**

Alberto Acampora, Mitglied des Kaders, Projektleiter Bau und Entwicklung
 Philippe Burkhard, Mitglied des Kaders, Rechnungswesen
 Marc Essig, Mitglied der Direktion, Leiter Rechnungswesen
 Elvira Hofmann, Mitglied der Direktion, Leiterin Bewirtschaftung/Vermarktung
 Ian Keeble, Mitglied der Direktion, Leiter Controlling
 Susanna Langhart, Mitglied des Kaders, Bewirtschaftung
 Markus Lisibach, Mitglied der Direktion, Projektleiter Bau und Entwicklung
 Carole Nägeli, Mitglied des Kaders, Treasury/Controlling
 Jasmin Nold-Eugen, Mitglied des Kaders, Bewirtschaftung

**Centre St Roch –
Yverdon-les-Bains S.A.**

Vivianne André, Leiterin Objektverwaltung Centre St Roch, Yverdon

Realconsult AG

Christian Strebel, Geschäftsführer

WTCL Services SA

Thibault Goinère, Geschäftsführer